

Für erwachsene Leser.

---

Es ist der unselige Grundsatz einiger Pädagogen, daß moralisch Gute theils an die Macht der Gewohnheit, theils an die Kenntniß des Vortheils zu knüpfen, welcher aus der Beobachtung und Erfüllung gewisser Vorschriften entspringt. Jenes bildet moralische Automaten, die sich nie über den engen Kreis angelernter Fertigkeiten erheben; dieses, noch gefährlicher in seinen Wirkungen, ordnet die Tugend einer schlauberechnenden Selbstsucht unter. Der Adel des Menschen erwächst aus einem edlern Saamen, den die Einseitigkeit der ältern Erziehung unbesorgt aufschließen ließ, die ängstliche Planmäßigkeit der neuern aber bisweilen in der besten Absicht erstickt.